

Eine Nachdenk-Geschichte zum Muttertag

Was haben das Gänseblümchen und Mütter gemeinsam?



Es war einmal ein kleines Gänseblümchen, das wuchs mitten in einem Rasengarten. Rings um den Rasen standen viele schöne Blumen. Rote und gelbe Rosen, langstielige Gladiolen, Nelken, Rittersporne und Lupinen. Und alle diese Blumen waren mächtig stolz darauf, so schön zu sein.

«Ich bin die schönste», sagte eine feurige rote Rose.

«Nein, ich bin es», sagte eine andere.

«Und wir? Sind wir nicht aus purem Gold!», riefen die gelben Rosen. «Wir sind die größten», erklärten die Gladiolen.

«Und wir, wir tragen die Farbe des Himmels», ereiferten sich die Rittersporne.

«Riecht ihr nicht unseren Duft», seufzten die Nelken.

«Bewundert unsere Farben», riefen die Lupinen.

All die Blumen, die sich da stritten, schwankten aufgeregt hin und her, streckten ihre Stängel in die Höhe, schüttelten ihre Blumenkronen und blähten sich auf.

Da schlug die rote Rose vor, die Sonne soll entscheiden, wer die Schönste ist. Und schon riefen alle miteinander zum Himmel empor:

«Sonne, Sonne, du unsere Königin, sag, welche von uns ist die Schönste?»

Da neigte sich die Sonne ein wenig herab, um besser sehen zu können und dann lächelte sie und sagte:



«Ich finde euch alle sehr schön. Das Gänseblümchen dort finde ich aber am schönsten, denn es hat **ein kleines goldenes Herz!**»

» Als das Gänseblümchen dies hörte, lief es vor Freude ganz rosafarben an. Und seit jenem Tag sind alle Gänseblümchen auch ein wenig rosafarben...

Habt ihr das Rätsel gelöst?

Wie das Gänseblümchen, so hat auch jede Mama ein goldenes, kleines Herz für Ihre Kinder.

Alles Gute zum Muttertag!!!

